

# Atomwaffen in 10 Minuten

1. Die finanzielle Seite
2. Die humanitären Folgen
3. Atomwaffenstaaten und Atomwaffensperrvertrag
4. Abrüstung oder Modernisierung



# Die finanzielle Seite

Don't bank on the bomb Report 2014:

411 Banken, Versicherungen, Rentenkassen und Vermögensverwalter investieren in Atomwaffen (in Deutschland v.a. Deutsche Bank, Commerzbank, Allianz)

28 Firmen sind an der Produktion, Erhaltung und Modernisierung von Atomwaffen beteiligt (in Deutschland Airbus und Thyssen Krupp)

2011-2014: US \$ 402 Milliarden für Atomwaffen

Deutschland: 900 Millionen Euro Modernisierung der Tornados, 120 Millionen Euro Modernisierung der Landebahn in Büchel

[www.atombombengeschaeft.de](http://www.atombombengeschaeft.de)

Spar Dir den Atomkrieg! Bundesweiter Aktionstag gegen die Finanzierung von Atomwaffen am Weltspartag, 30. Oktober 2015

# Die humanitären Folgen

**Hiroshima Bombe:** 12kt = 136.000 Tote in den ersten Monaten

**Heutige Atomwaffe:** Ca. 100-800 kt = Über eine Million Tote bei Abwurf über einer großen Stadt

**Atomkrieg USA/Russland:** 300 Atomwaffen à 500kt auf amerikanische Städte:

75-100 Millionen Tote in den ersten 30 Minuten

**1000 Atomwaffen würden den Planeten unbewohnbar machen,**

**aktuell gibt es 15.300 Atomwaffen**

# Atomwaffenstaaten und Atomwaffen-Sperrvertrag

## Atomwaffensperrvertrag 1970

**Artikel 2:** Nicht-Atomwaffenstaaten dürfen keine Atomwaffen besitzen

**Artikel 6:** Offizielle Atomwaffenstaaten sind verpflichtet in redlicher Absicht Verhandlungen über die vollständige Abrüstung zu führen

## Nukleare Teilhabe der NATO

Belgien, Deutschland, Italien, Niederlande, Türkei  
(in Deutschland 20, insgesamt ca. 180 Sprengköpfe)

## Offizielle Atomwaffenstaaten

USA 7100 Sprengköpfe

Russland 7680

Großbritannien 225

Frankreich 300

China 250

## Inoffizielle Atomwaffenstaaten

Indien 110 Sprengköpfe

Pakistan 120

Israel 80

Nordkorea <10

# Abrüstung oder Modernisierung?

**1986:** 70.000 Atomwaffen

**2015:** 15.300 Atomwaffen

Dennoch keine wesentliche Änderung der Bedrohungslage, denn ca. 1.800 Atomwaffen sind zwischen den USA und Russland auf höchster Alarmstufe

Seit 2010 kaum Reduktionen bei den einsatzbereiten strategischen Sprengköpfen der USA und Russland

Alle Atomwaffenstaaten modernisieren ihre Arsenale

Alle weiteren Informationen:

[www.atomwaffena-z.info](http://www.atomwaffena-z.info)

[www.atomwaffenfrei.de](http://www.atomwaffenfrei.de)

[www.icanw.de](http://www.icanw.de)

[www.icanw.org](http://www.icanw.org)